

Intendierte Lernergebnisse

Die Teilnehmenden können

- motivierende Leseaufträge zur Unterstützung ihrer Lernziele entwickeln,
- das Potenzial von Schreibaktivitäten für das vertiefte Lernen der Studierenden erkennen,
- einschätzen, wann und wie sie Studierenden die Verwendung textgenerierender Tools in ihrer Lehrveranstaltung ermöglichen möchten.

Inhalte

Manchmal gestalten sich Seminardiskussionen recht zäh, u.a. weil sich die Studierenden nur oberflächlich mit der vorzubereitenden Fachliteratur auseinandersetzen oder Schwierigkeiten haben, die relevanten Aspekte zu erkennen. Die steigende Nutzung textgenerierender Tools, die u.a. in Sekundenschnelle Texte zusammenfassen, scheint dieses Verhalten noch zu verstärken. Dies ist problematisch, da das Lesen im Studium für die Entwicklung fachlichen Denkens und Handelns (nicht zuletzt auch des wissenschaftlichen Schreibens) unerlässlich ist. Auch vor dem Hintergrund abnehmender Leseleistungen in der Schule (vgl. Pisa-Studie) ist es wichtiger denn je, Studierende für die Bedeutung des Lesens als eine zentrale wissenschaftliche Tätigkeit zu sensibilisieren und sie dabei zu unterstützen, kritische Lesekompetenzen auszubilden.

Im Workshop werden verschiedene Leseaufträge und (Schreib-)Methoden vorgestellt, mit denen Studierende dazu angeregt werden, sich fokussiert und kritisch mit der Fachliteratur auseinanderzusetzen, um eine konstruktive Diskussion im Seminar zu ermöglichen. Wir werden ausloten, wie Lehrende Studierenden einen kritischen Umgang mit textgenerierenden Tools vermitteln und sie für die Möglichkeiten und Grenzen dieser Tools beim wissenschaftlichen Arbeiten bzw. in der Rezeption von Fachliteratur sensibilisieren können.

Referent*innen

Elke Langelahn

Zielgruppe

Lehrende sowie Promotionsstudierende der DSHS Köln. Lehrende anderer Hochschulen sind herzlich willkommen.

Termin

10.09.24 9-17 Uhr

Anmeldeschluss

12.08.24

Ort

SR 15, Leichtathletikanlage

Umfang

8 Arbeitseinheiten, anrechenbar im Basis-/Erweiterungsmodul des Zertifikatsprogramms „Professionelle Lehrkompetenz für die Hochschule“ des Netzwerks Hochschuldidaktik NRW. Der Workshop wird im Themenfeld Lehren und Lernen anerkannt.

Gebühren

Die Teilnahmegebühr in Höhe von 100,-€ wird für Lehrende der DSHS übernommen. Externe Lehrende (Mitgliedshochschulen im Netzwerk Hochschuldidaktik NRW): 50,-€